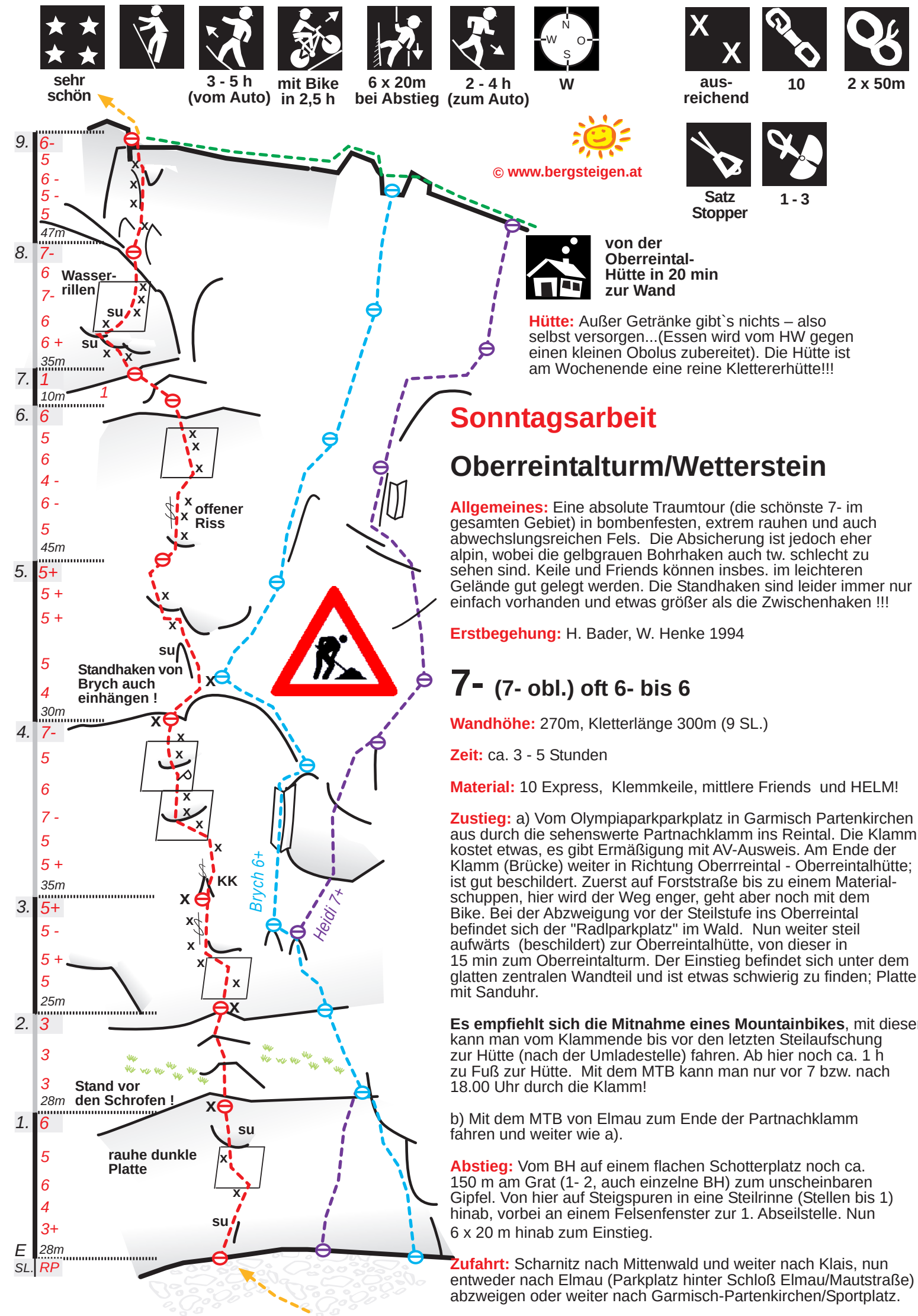

Hütte: Außer Getränke gibt`s nichts – also selbst versorgen...(Essen wird vom HW gegen einen kleinen Obolus zubereitet). Die Hütte ist am Wochenende eine reine Klettererhütte!!!

Sonntagsarbeit

Oberreintalturm/Wetterstein

Allgemeines: Eine absolute Traumtour (die schönste 7- im gesamten Gebiet) in bombenfesten, extrem rauhen und auch abwechslungsreichen Fels. Die Absicherung ist jedoch eher alpin, wobei die gelbgrauen Bohrhaken auch tw. schlecht zu sehen sind. Keile und Friends können insbes. im leichteren Gelände gut gelegt werden. Die Standhaken sind leider immer nur einfach vorhanden und etwas größer als die Zwischenhaken !!!

Erstbegehung: H. Bader, W. Henke 1994

7- (7- obl.) oft 6- bis 6

Wandhöhe: 270m, Kletterlänge 300m (9 SL.)

Zeit: ca. 3 - 5 Stunden

Material: 10 Express, Klemmkeile, mittlere Friends und HELM!

Zustieg: a) Vom Olympiaparkparkplatz in Garmisch Partenkirchen aus durch die sehenswerte Partnachklamm ins Reintal. Die Klamm kostet etwas, es gibt Ermäßigung mit AV-Ausweis. Am Ende der Klamm (Brücke) weiter in Richtung Oberrreintal - Oberreintalhütte; ist gut beschildert. Zuerst auf Forststraße bis zu einem Material-schuppen, hier wird der Weg enger, geht aber noch mit dem Bike. Bei der Abzweigung vor der Steilstufe ins Oberreintal befindet sich der "Radlparkplatz" im Wald. Nun weiter steil aufwärts (beschildert) zur Oberreintalhütte, von dieser in 15 min zum Oberreintalturm. Der Einstieg befindet sich unter dem glatten zentralen Wandteil und ist etwas schwierig zu finden; Platte mit Sanduhr.

Es empfiehlt sich die Mitnahme eines Mountainbikes, mit diesem kann man vom Klammende bis vor den letzten Steilaufschung zur Hütte (nach der Umladestelle) fahren. Ab hier noch ca. 1 h zu Fuß zur Hütte. Mit dem MTB kann man nur vor 7 bzw. nach 18.00 Uhr durch die Klamm!

b) Mit dem MTB von Elmau zum Ende der Partnachklamm fahren und weiter wie a).

Abstieg: Vom BH auf einem flachen Schotterplatz noch ca. 150 m am Grat (1- 2, auch einzelne BH) zum unscheinbaren Gipfel. Von hier auf Steigspuren in eine Steilrinne (Stellen bis 1) hinab, vorbei an einem Felsenfenster zur 1. Abseilstelle. Nun 6 x 20 m hinab zum Einstieg.

Zufahrt: Scharnitz nach Mittenwald und weiter nach Klais, nun entweder nach Elmau (Parkplatz hinter Schloß Elmau/Mautstraße) abzweigen oder weiter nach Garmisch-Partenkirchen/Sportplatz.